



► **Nr. VO/2015/03190**
öffentlich

Lübeck, 17.11.2015

Bericht

Verantwortliche Bereiche:
1.110 - Personal- und Organisationservice

Bearbeitung: Brigitta Rehwoldt (E-Mail: brigitta.rehwoldt@luebeck.de Telefon: 122-1112)

Konzept "Qualifizierungsmaßnahmen für Führungskräfte" bei der Hansestadt Lübeck

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
16.12.2015	Senat	Nichtöffentlich	zur Kenntnisnahme
26.01.2016	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme
28.01.2016	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Das Konzept „Qualifizierungsmaßnahmen für Führungskräfte“ bei der Hansestadt Lübeck wird zur Kenntnis genommen (Anlage1).

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen:

Ergebnis:

Zentrales Controlling

Fachbereiche 1-5

Frauenbüro

Zustimmend, Anmerkungen
wurden
weitgehend aufgenommen

Recht

Keine rechtlichen Bedenken

Gesamtpersonalrat

Gesamtschwerbehindertenvertretung

Zustimmend mit ergänzenden
Hinweisen

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
gem. § 47 f GO ist erfolgt:

<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>

Ja

Nein

Begründung:

Belange von Kindern und Jugendlichen sind
durch diese Vorlage nicht unmittelbar
betroffen

Die Maßnahme ist:

<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

neu

freiwillig

vorgeschrieben durch:

Finanzielle Auswirkungen:

<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

Nein

Ja (Anlage 1)

Bericht:

Mit dem von der Bürgerschaft 2011 beschlossenen „Personalmanagementkonzept der Hansestadt Lübeck“ wurde der Blick in der Verwaltung u.a. verstärkt auf Führungsthemen gerichtet. In der Folge wurde eine Konkretisierung im Konzept „Führungskräfteentwicklung bei der Hansestadt Lübeck“ erarbeitet und 2013 der Bürgerschaft vorgelegt. Parallel dazu wurden zur Initialisierung der darin enthaltenen Qualifizierungsbestandteile Fördermittel aus dem ESF-Programm „weiter bilden“ beantragt und für die Jahre 2013 und 2014 zur Durchführung des Projektes „Führen im Fokus“ genehmigt.

Die konzeptionelle Grundlegung enthält zugleich bereits den Auftrag, nach den geförderten Jahren des EU-Projektes eine bedarfsgerechte und finanzierbare Weiterführung der Führungskräfteentwicklung bei der Hansestadt Lübeck sicher zu stellen.

Dieser Schritt zur Verstetigung soll nun auf der Grundlage des in der Anlage 1 skizzierten Konzeptes „Qualifizierungsmaßnahmen für Führungskräfte in der Hansestadt Lübeck“ erfolgen. Damit wird der Transfer zur Weiterführung der Führungskräfteentwicklung geleistet.

Die Erfahrungen der geförderten Jahre und die Evaluationsergebnisse des Projektes „Führen im Fokus“ sind maßgeblich in das Konzept eingeflossen. Das durchgeführte EU-Projekt war in allen angebotenen Qualifizierungseinheiten von einer großen Akzeptanz und einem hohen Nutzungsgrad geprägt. In der Auswertung wurde der starke Bedarf nach Fortführung durch die teilnehmenden Führungskräfte und die Bereichsleitungen geäußert.

Folglich sind alle angebotenen Qualifizierungseinheiten (Seminare zu Führungsthemen, Coaching, Mentoring-Programm, Auswahl und Qualifizierung von Nachwuchsführungskräften), die sich schon im Rahmen des Projektes bewährt haben, im Konzept aufgenommen worden. Ergänzt wurde auf Wunsch der Führungskräfte die Kollegiale Beratung.

Die Fortsetzung der im Zuge des EU-Projektes aufgenommenen, erfolgreichen Kooperation mit dem Stadtverkehr Lübeck und den Entsorgungsbetrieben Lübeck ist von allen Beteiligten ausdrücklich gewünscht.

Zusätzliche Kosten für die Umsetzung der Qualifizierungseinheiten entstehen nicht. Durch die jährliche Prioritätensetzung wird die Finanzierung aus dem Budget sicher gestellt.

Anlagen :

Konzept „Qualifizierungsmaßnahmen für Führungskräfte“ bei der Hansestadt Lübeck.

Bürgermeister Bernd Saxe